



Langzeitprojekt:
 - Anmeldung und Planung zu Beginn des 2. Schulhalbjahres
 - oder im Oktober/November mit dem Wintergetreide
 - Beginn März/April, Ende im Herbst
 - ca. 6 Besuche im 3-4-wöchigen Abstand

Praxis im SUZ

- G1 - Boden vorbereiten und Aussaat
- G2 - Keimlinge kontrollieren
- G3 - Beetpflege
- G4 - Mähen und Dreschen
- G5 - Korn mahlen
- G6 - Brot backen
- Brot im Tontopf backen
- Stockbrote backen

Theoretischer Kontext

- T1 - Getreidearten unterscheiden lernen
 - Gruppenpuzzle zu Getreidearten
 - Getreidearten in unserer Welt
- T2 - Gräser sind Monokotyle
- T3 - Im Getreidefeld
 - Grasblüte
 - Mutterkorn
 - Ackerbegleitfauna
- T4 - Die Grasfrucht
 - Inhaltsstoffe
 - Ballaststoffe
 - Mehltypen
- T5 - Mahlen/Mühlen
 - Technikmuseum besuchen
 - Britzer Mühle/Marzahner Mühle
 - Mühlentag
- T6 - Geschichte des Brotbackens
 - Bäckerei besuchen
 - Brotgetreide der Welt

Schulversuche

- V1 - Getreidekörner sortieren
- V2 - Keimungsversuche
 - Weizen-Quantität
 - Versuchsprotokoll schreiben
 - Weizen-Wachstum
 - Langzeitprotokoll - Messtabelle
- V3 - Freilanduntersuchung
 - Grasblüten untersuchen
 - Wildgräser zeichnen
 - Ackerbegleitfauna kennen
 - Bestimmungsübungen
- V4 - Stärkeversuche
 - Stärkenachweis mit Lugolscher Lösung
 - Versuch zum Stärkeabbau
 - Stärkekleister ansetzen

Verwendung

- V5 - Getreidekörner für ein Müsli schroten
 - Vollkornprodukte
 - Frühstück mit Vollkornbrotsorten
- V6 - Getreideprodukte
 - Waffeltest mit Vollkornwaffeln
 - Haferflocken mit der Mühle selber herstellen
 - Haferflockenkeke backen

Vorschlag zur Gestaltung:
 Die Schüler legen über den Projektzeitraum ein Portfolio an, in dem sie das Projekt und ihre Lernleistung dokumentieren. Dazu eignet sich ein Tagebuch über die Gartenarbeit. Die Arbeitsbögen aus dem Unterricht, Protokolle, Zeichnungen ... werden in einer eigenen Projektmappe gesammelt mit eigene Informationen ergänzt. Diese Mappe ist Teil der Beurteilung. Das Langzeitprojekt endet mit einem Projektabschluss nach der Ernte in der Schule. Dazu können den Eltern oder auch anderen Klassen eingeladen werden. Die Ergebnisse werden in Kleingruppen präsentiert.